

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Lars Düsterhöft (SPD)

vom 18. Juni 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 21. Juni 2024)

zum Thema:

Sichere Abstellmöglichkeiten für Fahrräder am Bahnhof Johannisthal

und **Antwort** vom 8. Juli 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 10. Juli 2024)

Senatsverwaltung für
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt

Herrn Abgeordneten Lars Düsterhöft (SPD)
über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/19487
vom 18. Juni 2024
über Sichere Abstellmöglichkeiten für Fahrräder am Bahnhof Johannisthal

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Verwaltung:

Die Schriftliche Anfrage betrifft zum Teil Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl um eine sachgerechte Antwort bemüht und hat daher das Bezirksamt Treptow-Köpenick von Berlin sowie die GB infraVelo GmbH um Stellungnahmen gebeten, die bei der nachfolgenden Beantwortung berücksichtigt werden.

Frage 1:

Wie viele am Bahnhof Johannisthal begangene Fahrraddiebstähle wurden seit dem 1. Januar 2023 bei der Berliner Polizei zur Anzeige gebracht?

Antwort zu 1:

Die angegebenen Daten wurden der fortgeschriebenen polizeilichen Eingangsstatistik (sog. Verlaufsstatistik) Datawarehouse Führungsinformation (DWH FI) entnommen. Da DWH FI stets den tagesaktuellen Stand der im Polizeilichen Landessystem zur Information, Kommunikation und Sachbearbeitung erfassten Daten widerspiegelt, unterliegt der Datenbestand einer fortlaufenden Änderung. Dadurch können unterschiedliche Abfragezeitpunkte zu voneinander abweichenden Ergebnissen führen.

Die erfragten Daten sind der folgenden Tabelle zu entnehmen:

Monat / Jahr	2023	2024	gesamt
Januar	0	0	0
Februar	1	0	1
März	1	1	2
April	1	2	3
Mai	0	1	1
Juni	1	4	5
Juli	1	-	1
August	1	-	1
September	0	-	0
Oktober	2	-	2
November	2	-	2
Dezember	3	-	3
gesamt	13	8	21

Quelle: DWH FI, Stand: 26. Juni 2024

Frage 2:

Ist die Errichtung eines Fahrradparkhauses am Bahnhof Johannisthal durch die landeseigene GB InfraVelo GmbH geplant?

Antwort zu 2:

Nein. Im Rahmen der von der GB infraVelo GmbH durchgeführten Standort- und Potenzialuntersuchungen am Bahnhof Johannisthal wurde ermittelt, dass zu den bestehenden 38 Stellplätzen bis 2030 weitere 38 Stellplätze benötigt werden. Eine Aufstockung würde nicht über ein Fahrradparkhaus erfolgen.

Frage 3:

Sieht die landeseigene GB InfraVelo GmbH, die Senatsverwaltung sowie das Bezirksamt Treptow-Köpenick die Möglichkeit, am Bahnhof Johannisthal Container mit abschließbaren Fahrradabstellmöglichkeiten aufzustellen, so wie sie bereits auf dem Vorplatz des Bahnhofes Schöneweide aufgestellt wurden?

Frage 4:

Wenn ja, zu wann könnten diese aufgestellt werden?

Frage 5:

Wenn nein, welche Voraussetzungen müssen geschaffen werden, damit solche Container aufgestellt werden können?

Antwort zu 3 bis 5:

Die Fragen 3 bis 5 werden wegen ihres Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet. Für das Aufstellen von gesicherten Fahrradabstellanlagen müssen geeignete Flächen zur Verfügung stehen. Hierzu erfolgen aktuell Abstimmungen zwischen der GB infraVelo GmbH und dem Bezirksamt Treptow-Köpenick.

Soweit geeignete Flächen zur Verfügung stehen, ist der mögliche Umsetzungszeitraum von den konkreten standortspezifischen Planungen sowie von den vorhandenen finanziellen Ressourcen abhängig und kann daher aktuell nicht benannt werden.

Berlin, den 08.07.2024

In Vertretung
Johannes Wieczorek
Senatsverwaltung für
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt